

Forum-Gewerberecht | Spielrecht | 11.12.2014 - FM NRW zu Risikofonds der Westspiel wegen Spielerklagen

| Autor | Beitrag |
|--|--|
| Meike 11.12.2014 15:14 | <p>Hallo zusammen,</p> <p>beim Lesen der Drucksache 16/2535, welche heute im HFA des Landtags NRW besprochen wurde, hatte ich die Antwort zur Frage 1 stellenweise nicht verstanden.</p> <p>http://www.landtag.nrw.de/portal/WWW/dokumentenarchiv/Dokument/MMV16-2535.pdf</p> <p>".....Der Risikofonds dient dazu, nicht versicherbare allgemeine und spezielle Spielrisiken abzudecken.</p> <p>Hierzu gehören Risiken z.B. aus Manipulationen und Betrug im Spielbetrieb, aber auch aus etwaigen Klagen gesperrter Spielerinnen und Spieler auf Gewinnauszahlung...."</p> <p>Frage: Wieso kommen die gesperrten Spieler überhaupt rein ins Kasino? Heißt "Spiellersperre" = nur einsetzen, aber nicht gewinnen? Warum müssen bestimmte Spieler ihren Gewinn einklagen?</p> <p>Wer versteht das?</p> <p>VG Meike</p> |
| lodermulch 11.12.2014 15:33 | <p>das hängt evtl. mit der Sorge zusammen, dass SO ETWAS hier schule macht?</p> |

| Autor | Beitrag |
|---|--|
| <p>Meike 13.12.2014 04:47</p> | <p>Hallo Lodermulch,</p> <p>es gibt verschiedene Möglichkeiten warum man in einem Kasino gesperrt wird, wie man hier lesen kann:</p> <p>http://www.hochgepokert.com/2012/10/09/die-causa-eddy-scharf-jetzt-spricht-der-anwalt-dr-robert-kazemi-im-interview/</p> <p>.....</p> <p>Der große Teil meiner Spieler die ich vertrete hat steuerliche Probleme, aber ich habe auch eine Reihe von Spielern, die von Zeit zu Zeit Probleme mit den örtlichen Spielbanken haben und dann auch gesperrt wurden.“</p> <p>Götz Schrage: „Wie kommt man zu einer Hundertschaft von Pokerspielern? Stehen Sie da mit einem Pritschenwagen samt Büro vor den Spielbanken und verschleudern Gratis-Erstgespräche?“</p> <p>Dr. Kazemi (lacht): „Ehrlich gesagt, der Einstieg war ein ganz anderer. Es hat sich aus einem Sperrverfahren so ergeben. Ich hatte als Mandanten eine Reihe von gewerblichen Spielvermittlern. Unter anderem trat ich als Anwalt in einem Verfahren an, wo meine Mandantin die Westspiel Casino Gruppe verklagt hat und dann wurde ich prompt ebenfalls gesperrt.“</p> <p>Marc Gork (lacht): „Sind Sie selbst Pokerspieler, oder wie haben Sie diese Sperre bemerkt?“</p> <p>Dr. Kazemi: „Das war nach einer Weihnachtsfeier. Wir waren eine ganze Reihe von Anwälten und hatten mit der Mandantin aus dem Verfahren gefeiert und wie das halt so ist, wenn man schon in Hohenysburg ist, will man auch ein wenig spielen gehen. Da haben wir dann gemerkt, dass wir alle gesperrt waren. Nicht nur ich als Anwalt, allen Anwälten wurde der Zutritt verweigert.</p> <p>Als Grund für meine Sperre wurde eben angegeben, dass ich das Casino verklagt hätte.</p> <p>Ich habe dann versucht denen zu vermitteln, dass nicht ich, sondern meine Mandantin das Casino verklagt hat und ich nur als Anwalt aufgetreten bin.</p> <p>Ich habe dann beim Innenministerium angefragt, weil ich dachte, dass die Zeit vorbei wäre, wo man als Anwalt Repressalien ausgesetzt sei, wenn man gegen eine bestimmte Personengruppe auftritt.</p> <p>Das Ministerium hatte offenbar kein Interesse an negativer Öffentlichkeit und deswegen haben sie die Westspiel Gruppe angewiesen, diese Sperren aufzuheben.</p> <p>Dann hatte ich den ersten Pokerspieler als Mandant und so was spricht sich schnell herum. So groß ist die Szene nicht.“.....</p> |

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge:

